



Liebes Vereinsmitglied, liebe Leserin, lieber Leser



Das Gesundheitswesen, die Alterspolitik und die Finanzpolitik sind drei sehr komplexe Themenbereiche, die sich im Einsatzgebiet von SpiteX kreuzen und gegenseitig beeinflussen. Die demografische Entwicklung, die zunehmende Komplexität der Medizin und Pflege, der Ärzte- und Pflegepersonalmangel, die steigenden Gesundheitskosten, die Sparbemühungen der öffentlichen Hand und viele weitere Faktoren beeinflussen unseren beruflichen Alltag. Dabei stellen sie uns vor immer neue Herausforderungen, um auch zukünftig die Versorgung im Bereich der ambulanten Hilfe und Pflege professionell und klientenorientiert zu gewährleisten.

Trotz diesen Rahmenbedingungen schauen wir zufrieden auf ein arbeitsreiches Jahr 2018 zurück. Ein Jahr, in dem wir ein wichtiger und geschätzter Teil der Gesundheits- und Altersversorgung in unseren Gemeinden sein konnten und jeden Tag mit dankbaren Klienten arbeiten durften.

Vorstandsarbeit

Der Vorstand traf sich 2018 zu insgesamt 6 Sitzungen. Neben der Weiterentwicklung der SpiteX Region Entlebuch waren die Finanzen ein Hauptthema. Sehr viele Faktoren haben dazu geführt, dass wir unsere Rechnung 2018 mit einem grossen Minus abschliessen. An einer Klausursitzung Anfang 2019 haben wir uns nochmals mit unseren Finanzen und der Ausrichtung für die Zukunft auseinandergesetzt.

Geschäftsleitung

Catherine Valkanover hat am 1. März 2018 die Stelle als Geschäftsleiterin angetreten. Durch ihr Fachwissen, welches sie bei anderen SpiteX-Organisationen erworben hat, gestaltete sich die Einführung in die neue Stelle ziemlich einfach.

Aus- und Weiterbildung

Der Begriff Fachkräftemangel ist in aller Munde und gilt ganz besonders für das Gesundheitswesen. Durch die demografische Entwicklung wird es immer schwieriger, geeignetes Personal zu rekrutieren, denn die Anzahl der pflegebedürftigen Personen wächst von Jahr zu Jahr und die Zahl der Berufstätigen sinkt. Es ist deshalb wichtig, dass SpiteX-Organisationen Aus- und Weiterbildungsplätze anbieten. 2018 waren 6 FaGe Lernende in Ausbildung und ab Januar 2019 holen insgesamt 4 HF-Studierende ihr Rüstzeug bei der SpiteX Region Entlebuch.

Neuerungen

In diesem Bereich ist einiges gelaufen: Einführung der neuen Geschäftsleiterin, Aufbau eines Psychiatrieteams, Einführung eines neuen Lieferanten für Medizinalprodukte, Einführung von OPAN (elektr. Klientenanmeldung), Neuorganisation Zentrale, Einführung Telefonanlage, Erweiterung allgemeine Geschäftsbedingungen – das alles waren Neuerungen, welche uns 2018 beschäftigten.

Dank

Ein grosser Dank gilt allen Mitarbeitenden, die sich Tag für Tag für unsere Klientinnen und Klienten und unsere Organisation einsetzen. Sie machen dies mit einem ausserordentlich grossen Engagement und sind die Personen, denen viele Menschen die Möglichkeit verdanken, ihre Zeit trotz gesundheitlichen Einschränkungen in den eigenen vier Wänden zu verbringen.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, ganz speziell auch bei unserer Geschäftsleiterin Catherine Valkanover für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich herzlich für die wertvolle Unterstützung bei allen Mitgliedern, bei den Spenderinnen und Spendern, bei den Kirchengemeinden und den Gemeindebehörden. Besten Dank auch unseren Klientinnen und Klienten und deren Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen, das uns für die Zukunft anspricht und motiviert.

Heidi Burkhard-Geissbühler
Präsidentin

Vorstandsarbeit im Ehrenamt

Heidi Burkhard-Geissbühler, Schachen
Präsidentin

Rita Brunner-Lipp, Wolhusen
Vizepräsidentin, Gemeinderätin

Regula Heuberger Häfliger, Schüpfheim
Gemeinderätin Ressort Soziales und Gesundheit

Anita Küng-Albisser, Escholzmatt
Finanzen / Spendenfonds

Joe Herzog, Entlebuch
Sozialvorsteher,
Gemeindevertreter

Regula Hofstetter-Kappeler, Entlebuch
Aktuarin, Personal

Raymond Thalmann, Wolhusen
Beratender SpiteX-Arzt,
Kontakt zu Ärzteschaft

Manuela Rahal, Grosswangen
Vertretung Pflege

Wir danken herzlich

- den Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihren täglichen Einsatz
- allen Ehrenamtlichen, die zahlreiche freiwillige Stunden leisten
- unseren Partner-Gemeinden für die gute und angenehme Zusammenarbeit
- den Klientinnen und Klienten für ihr Vertrauen, das sie der SpiteX Region Entlebuch schenken
- allen Mitgliedern für ihre Treue und ihr Interesse an unserer Organisation
- allen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung

BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG



Ein arbeitsreiches Betriebsjahr gehört bereits der Vergangenheit an. Ein Jahr mit einigen Veränderungen und Personalwechsel.

Die Themen, welche im Jahresprogramm 2018 anlässlich der letzten Generalversammlung vorgegeben waren, wurden wie folgt behandelt:

Einführung und Einarbeitung neue Geschäftsleitung

Dank grosser Unterstützung der Präsidentin Heidi Burkhard, dem Geschäftsleitungsteam Madeleine Zihlmann und Lisbeth Bieri, sowie vom gesamten Team konnte ich mich als Geschäftsleiterin schnell im neuen Arbeitsumfeld einarbeiten.

Bis alle Prozesse im Betrieb vertraut sind, braucht es etwas Zeit. Nach der ersten Einarbeitung wurden innerhalb des Geschäftsleitungsteams erste Prioritäten gesetzt und zum Teil Anpassungen in der Umsetzung der Prozesse vorgenommen wie Sitzungsstrukturen, Ablauf Fonds, Regelung Stellvertretung auf der Geschäftsstelle, usw.

Aufbau eines Psychiatrie-Teams

Dieses Projekt verzögerte sich, da erst auf November 2018 eine Teamleitung Psychiatrie angestellt werden konnte. Die Erarbeitung eines Konzeptes und deren Umsetzung mit Teambildung über das ganze Einzugsgebiet wird im Jahr 2019 abgeschlossen.

Erarbeitung eines neuen Flyers

Im Bereich der Manteldienste wurden die Dokumente überprüft und Anpassungen vorgenommen. Die Erarbeitung einer neuen «Form» wird im Jahr 2019 fertig erstellt. Vorerst soll der Aufbau des Psychiatrieteams und des Abenddienstes vollzogen sein.

Dienstleistungen und Betrieb

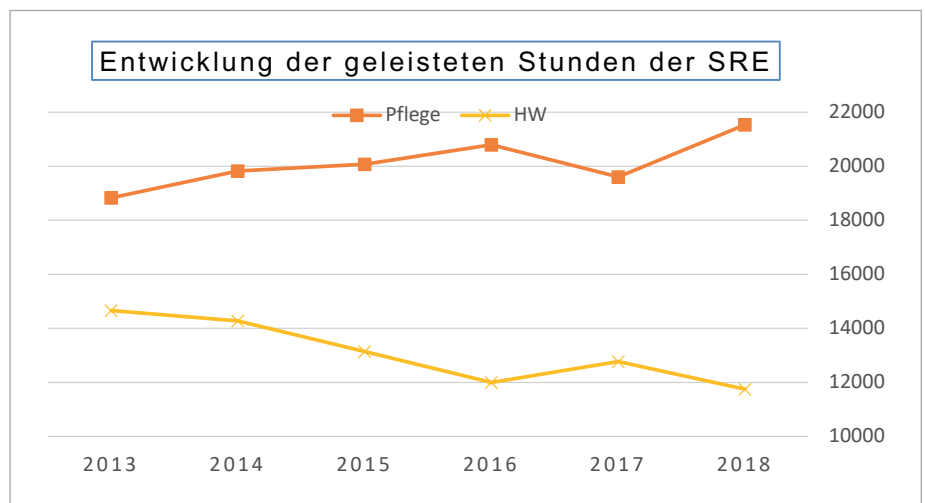
Die Klienten- bzw. die Stundenzahlen der Spitex Region Entlebuch (SRE) haben sich während der letzten fünf Jahren wie folgt entwickelt:

Zahlen und Fakten			
	2016	2017	2018
Klientinnen und Klienten in der Krankenpflege	418	412	432
Klientinnen und Klienten in der Hauswirtschaft	283	282	294
Total geleistete Stunden Pflege	20'800	19'698	21'603
Total geleistete Stunden Hauswirtschaft	12'000	12'521	11'771

Im vergangenen Jahr waren die Mitarbeitenden der Kerndienste bei insgesamt 619 Personen im Einsatz.

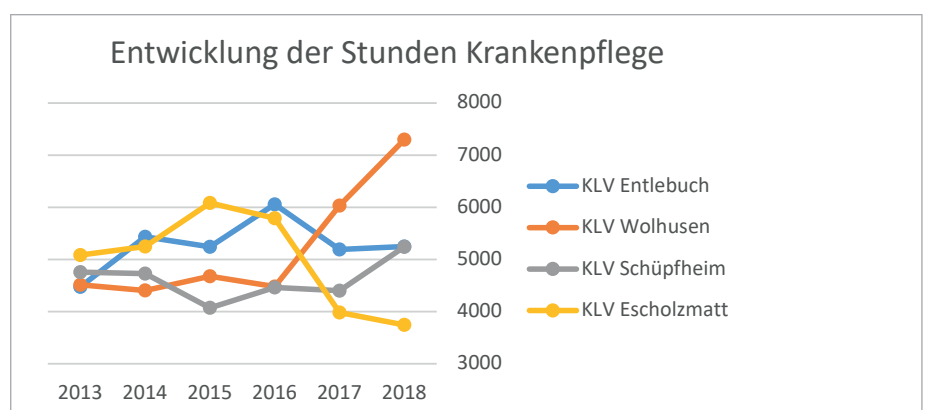
Kerndienste

Im nachfolgenden Diagramm ist ersichtlich, dass die Spitex-Leistungsstunden über den gesamten Betrieb sehr schwankend sind. Die Entwicklung der Pflegestunden (somatische und psychiatrische Pflege) zeigen im letzten Jahr eine grosse Zunahme (+ 1'905 Std.) und haben den Tiefstand vom Jahr 2017 bereits wieder aufgeholt. Im Bereich der Hauswirtschaft (HW) sind die Stunden abnehmend (- 750 Std.) gegenüber dem Vorjahr.



Somatische und Psychiatrische Pflege

Im Diagramm unten ist zu sehen, dass von den einzelnen Stützpunkten (STP) vor allem der STP Wolhusen eine starke Zunahme der Pflegestunden (+ 1'263 Std.) zu verzeichnen hat. Beim STP Escholzmatt sind die Pflegestunden seit 2016, seit der Eröffnung von mehr Pflegebetten im Heim und dem Betreuten Wohnen, immer noch abnehmend.



Auf- und Ausbau Psychiatrie-Team

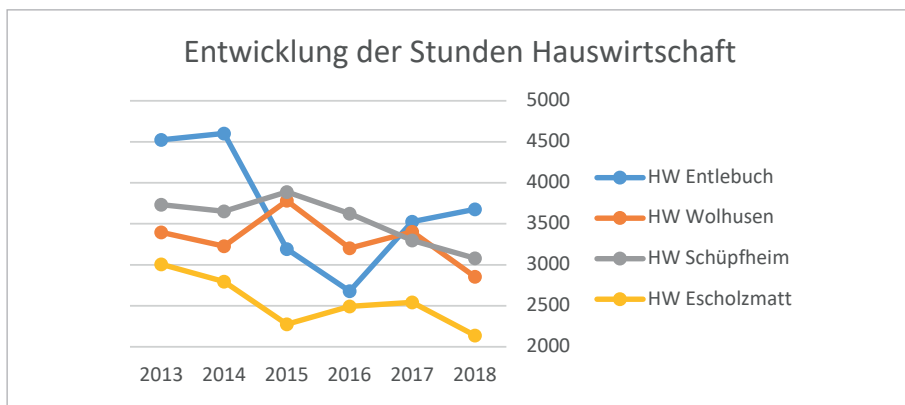
Die Auslastung im psychiatrischen Bereich hat im letzten Jahr stark zugenommen. Wie bereits im Eingang des Berichtes erwähnt, konnten wir die vakante Stelle einer zusätzlichen Fachperson erst auf Ende Jahr besetzen. Deshalb mussten wir über ein halbes Jahr externe Hilfe durch die Spitex Malters in Anspruch nehmen. Per 1. November 2018 konnten wir Anna Stadelmann als Teamleitung Psychiatrie gewinnen.

Aufbau Spätdienst-Team

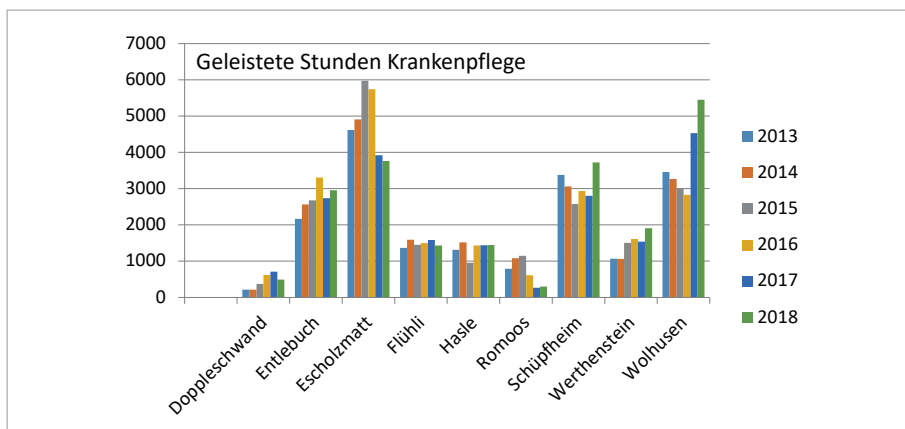
Die Nachfrage der Spätdienstleistungen hat zugenommen. Mitte Jahr 2018 haben wir uns zum Aufbau eines Spätdienst-Teams entschieden mit Beginn anfangs Jahr 2019. Jedoch bereits im Jahr 2018 haben wir gezielt Personal für diesen Dienst gesucht und angestellt.

Bereich Hauswirtschaft und Betreuung

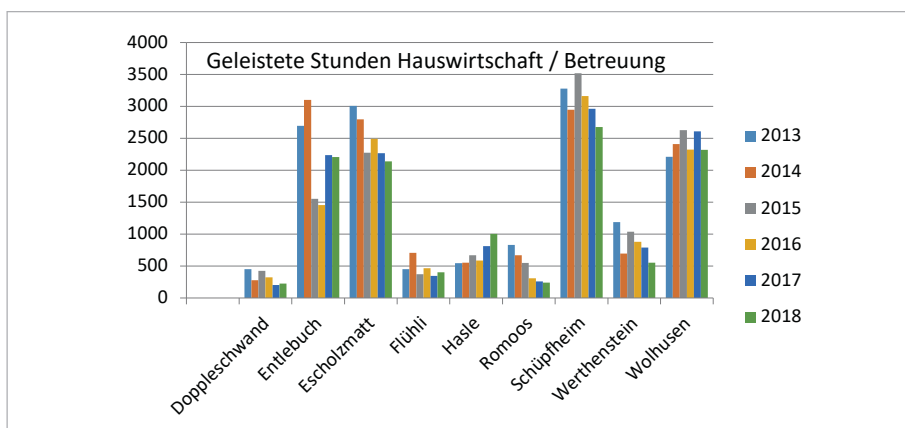
Im Diagramm unten ist zu sehen, dass von den einzelnen Stützpunkten (STP) vor allem der STP Escholzmatt die grösste Abnahme im Bereich der Hauswirtschaft und Betreuung aufzeigt (- 406 Std.).



Auf dem STP Escholzmatt und STP Schüpfheim gab es im Bereich der Hauswirtschaft und Betreuung einen Leitungswechsel. Infolge Rückgang der geleisteten Stunden und des kleinen Teams in Escholzmatt, wurde nur noch eine Leitungsperson über beide STP eingesetzt. Jana Bucher übernahm die neue Funktion als Teamleiterin Hauswirtschaft per Ende Jahr 2018. Personalabgänge im Bereich der Hauswirtschaft wurden nur teilweise ersetzt.



Das Diagramm zeigt die Entwicklung der geleisteten Stunden im Bereich der somatischen und psychiatrischen Pflege aufgeteilt auf die neun Gemeinden.



Das Diagramm zeigt die geleisteten Stunden im Bereich der Hauswirtschaft und Betreuung auf die neun Gemeinden verteilt.

Manteldienste

Die geleisteten Stunden bei den Manteldiensten haben im Jahre 2018 gegenüber dem Vorjahr teilweise zugenommen. Beim Entlastungsdienst wurden 110 Stunden mehr geleistet und beim Mahlzeitendienst 689 Mahlzeiten mehr verteilt. Beim Fahrdienst wurden 548 Fahrten weniger ausgeführt und der Palliative Care Freiwilligen-Dienst (ehemals Kranken- und Sterbebegleitung) wurde mit nur 58 Stunden sehr wenig genutzt.

Zahlen und Fakten	2016	2017	2018
Stunden Entlastungsdienst	413	582	692
Stunden Palliative Care Freiwilligen-Dienst (Kranken- und Sterbebegleitung)	357	804	58
Ausgeführte Fahrten des Fahrdienstes	2'195	2'878	2'330
Ausgelieferte Mahlzeiten	15'133	14'984	15'673

Die Koordination und Organisation der Manteldienste, vorab des Fahrdienstes ist mit viel Zeitaufwand verbunden. Intern wurden die Manteldienste überprüft und es wurden Anpassungen bei den Tarifen für das Jahr 2019 vorgenommen. Per 31. Dezember 2018 wurden die Dienstleistungen für die Heime eingestellt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's)

Die AGB's wurden überprüft und zum Teil Ergänzungen angebracht. Für Interessierte sind diese auf unserer Homepage aufgeschaltet: www.spitex-entlebuch.ch

OPAN (Online-Patientenanmeldungen)

Seit August 2018 haben wir OPAN im Betrieb eingeführt. OPAN ist die meist genutzte Plattform der Online-Patientenanmeldungen für Spitex-Dienstleistungen. Dadurch werden die Informationswege schneller, sicherer und eindeutiger. Der Datenschutz und die Datensicherheit sowie Effizienzsteigerung und Zeitgewinn sind die wichtigsten Erfolgsfaktoren im Umfeld des stetig steigenden Kostendrucks. Mit OPAN übermitteln Arztpraxen, Institutionen und Privatpersonen Anmeldungen zuverlässig an die ausgewählte Spitex-Organisation.

Neuer Lieferant Medizinalprodukte

Das Bundesverwaltungsgericht hat mit den Entscheiden vom 1. September 2017 und 7. November 2017 festgelegt, dass Material der MiGeL (Mittel- und Gegenständeliste), welches die Spitex bei ihren Klientinnen und Klienten anwendet, vollumfänglich mit dem Tarif (KLV Artikel 7) abgegolten ist. Material, welches von den Klienten selbst (oder ihren Angehörigen) angewendet wird, darf weiterhin gemäss MiGeL bei der Krankenversicherung in Rechnung gestellt werden (z.B. Inkontinenzmaterial). Seit April 2018 haben wir einen neuen Lieferanten für die Medizinalprodukte und sind eine offizielle Abgabestelle. Die Mitarbeitenden können vor Ort bei den Klienten auf dem Tablet die Bestellung auslösen und die Klienten erhalten die Produkte innerhalb ein/zwei Tagen nach Hause geliefert.

Neue Telefonanlage

Bereits ab Januar 2018 zeichnete sich ab, dass der Telefonanbieter das analoge Festnetz schrittweise ausser Betrieb nehmen wird. Diese Umstellung musste definitiv bis spätestens Ende 2018 vollzogen sein. Es wurde eine neue Telefonanlage geprüft und installiert. Dies war eine grössere Investition, die 2017 nicht budgetiert wurde.

Weiterbildungen

Intern wie extern wurden gezielte Weiterbildungen zu unterschiedlichen Themen besucht.

Ausbildung

Im Jahre 2018 hat eine Lernende, Jasmin Zihlmann, ihre Ausbildung als Fachfrau Gesundheit EFZ erfolgreich auf dem Stützpunkt (STP) in Escholzmatt abgeschlossen. Die kantonale Ausbildungsverpflichtung schreibt den Spitex-Betrieben die Anzahl Ausbildungsplätze gemäss den geleisteten Pflegestunden vor. Da wir dieses Soll übertroffen haben, wurde unsere Organisation auch im Jahr 2018 mit einem Bonus belohnt.

Personelles

Die starke Zunahme der Pflegeleistungen und die krankheitsbedingten Ausfälle erforderte von den Mitarbeitenden eine extreme Flexibilität und die Bereitschaft Mehrarbeit zu leisten. Für die Teamleitungen war dies eine organisatorische und planerische Herausforderung. Infolge Mehraufwand der Manteldienste im administrativen Bereich, wurde eine zusätzliche Mitarbeiterin im Teilzeitpensum der Zentrale angestellt. Die Aufgaben der Mitarbeitenden der Zentrale wurden überprüft und zum Teil neu organisiert.

Personelle Zahlen und Fakten per Ende 2018 (inklusive Mutterschaftsurlaub und Krankheitsausfälle)

Anzahl Mitarbeitende Kerndienste	74
davon Lernende FaGe	6
davon Studierende HF	1
Vollzeitstellen	
(ohne Lernende und HF-Studierende)	38.85
Anzahl Mitarbeitende Manteldienste	71

Kommentar zur Jahresrechnung 2018

Trotz Erhöhung der Tarife schliesst die Jahresrechnung 2018 mit einem negativen Resultat von minus Fr. 22'440.– ab. Dementsprechend konnte kein Eigenkapital gebildet werden. Die starke Zunahme der Pflegeleistungen, sowie vermehrte administrative Anforderungen in allen Bereichen verlangte nach Personalaufstockungen, welche durch die Mehreinnahmen nicht aufgefangen werden konnten. Ebenso musste zu Spitzenzeiten auswärtiges Personal zu gemietet werden, was den Personalaufwand zusätzlich erhöhte.

Seit der Einführung einer speziellen Software (Auftrag vom Kanton Luzern an den Spitexkantonverband Luzern) konnte erstmals die Arbeitszeit der Mitarbeitenden in einem einheitlichen Raster erfasst werden und ab 2019 sind Vergleiche mit anderen Organisationen möglich. Die genaue «Aufsplittung» zeigte, dass die Tarife der Manteldienste nicht kostendeckend sind und bis anhin quersubventioniert wurden. Deshalb wurden diese in einem ersten Schritt per 01.01.19 erhöht. Der übrige Betriebsaufwand bewegt sich im budgetierten Rahmen.

Dank geht an:

- alle Klienten sowie deren Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen
- alle Mitarbeitenden für ihre Flexibilität und ihr professionelles Handeln an der Basis
- den Vorstand, welcher sich strategisch im Hintergrund für unsere Organisation engagiert
- die Ärzteschaft, den Gemeinden sowie allen mit uns in Verbindung stehenden Organisationen und Institutionen für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit
- die Mitglieder, Gönner und Spender für ihre wertvollen Zuwendungen

Catherine Valkanover
Geschäftsleitung

JAHRESRECHNUNG 2018

Erfolgsrechnung		Nach neuer Rechnungslegungsvorschrift			
	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Budget 2018	Budget 2019	
Ertrag	4'043'400	4'435'400	4'199'681	4'513'580	
Ertrag Kerndienste	2'159'079	2'280'191	2'239'036	2'280'190	
Erträge aus anderen Fachbereichen	394'652	393'371	408'993	399'202	
Ertrag andere Organisationen (Personalaustausch)	13'670	0			
Verkauf medizinisches Material	15'779	53'254	16'000	91'000	
Restfinanzierungsbeiträge der Gemeinden	1'389'827	1'623'324	1'466'653	1'678'183	
Beiträge	0	17'419		5	
Beiträge Kirchengemeinden	15'100	13'900	13'000	13'000	
Mitglieder-/Gönnerbeiträge	55'292	53'940	56'000	52'000	
	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Budget 2018	Budget 2019	
Aufwand	4'043'400	4'435'400	4'199'681	4'513'580	
Dienstleistungsaufwand	435'793	473'847	447'407	487'959	
Personalaufwand	3'454'857	3'709'078	3'482'445	3'622'965	
Betrieblicher Aufwand	251'348	259'257	285'427	289'227	
Abschreibungen	9'822	23'970	18'840	36'000	
Finanzergebnis	796	1'492	900	900	
Ausserordentlicher Aufwand (+) / Ertrag (-)	-3'890	-9'657			
Eigenkapitalbildung	0	0	50'000	50'000	
Einnahmenüberschuss (+) / Ausgabenüberschuss (-)	-105'326	-22'587	-85'337	26'529	

Bilanz per 31. Dezember		
Aktiven	2017	2018
Umlaufvermögen	543'373	596'934
Flüssige Mittel	16'994	65'028
Forderungen	509'128	505'009
Vorräte Material	11'855	13'337
Aktive Rechnungsabgrenzung	5'397	13'560
Anlagevermögen	105'063	181'029
Fondskonto	80'027	101'380
Mobile Sachanlagen	25'036	79'649
Total Aktiven	648'436	777'963
Passiven	2017	2018
Fremdkapital	192'559	372'830
Kreditoren	39'330	168'594
Lohnverbindlichkeiten	74'478	74'571
Verbindlichkeiten gegenüber		
Sozialversicherungen	-2'879	45'694
Passive Rechnungsabgrenzung	81'630	83'970
Rückstellungen	0	0
Eigenkapital		
Vereinskapital	350'326	245'000
Fondsvermögen	80'027	101'380
Betriebsdarlehen aus Fondskonto	130'850	81'340
Total Fondsvermögen	210'877	182'720
Bilanzergebnis	-105'326	-22'587
Total Passiven	648'436	777'963

Fondsabrechnung		
	2017	2018
Fondsbestand per 1.1.	216'030	210'877
Ertrag Fondskonto	35'101	25'345
Eingang Spenden und Kollekten	32'879	22'439
Legat		
Verkauf Kondolenzkarten	1'585	1'597
Zinsertrag Bankkonti	636	1'309
Aufwand Fondskonto	40'254	53'502
Total Auslagen gemäss Fondsreglement	36'808	53'055
Kauf Kondolenzkarten / Porti	3'205	308
Bankspesen	241	138
Total Fondsvermögen per 31.12.	210'877	182'720



Überall für alle

SPITEX
Region Entlebuch

Spitex Region Entlebuch

Hauptstrasse 22, 6170 Schüpfheim, Telefon 041 484 28 00
info@spitex-sre.ch, www.spitex-entlebuch.ch

Stützpunkt Escholzmatt: Bahnhofstrasse 11, 6182 Escholzmatt
Stützpunkt Entlebuch: Dorf 60, 6162 Entlebuch
Stützpunkt Schüpfheim: Hauptstrasse 22, 6170 Schüpfheim
Stützpunkt Wolhusen: Bahnhofstrasse 8a, 6110 Wolhusen

Spendenkonto: LUKB, 6003 Luzern, CH31 0077 8192 9974 8200 1

ANHANG JAHRESRECHNUNG 2018 / REVISIONSBERICHT

ANHANG		Jahresrechnung	2018	2017
Firma	Spitex Region Entlebuch			
Hauptsitz	Hauptstrasse 22, 6170 Schüpfheim			
Rechtsform	Verein			
Handelsregister	kein Eintrag			
1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze	Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art 957 bis 962) erstellt.			
2 Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung			ja	ja
a) Sachanlagen		79'649.30	25'036.10	
Mobilien und Einrichtungen		3027.40	2'276.00	
EDV-Anlagen		28'069.20	1'148.30	
Fahrzeuge		48'552.70	21'611.80	
b) Rückstellungen (kurz und langfristig); Bestand 1.1.		0.00	3'280.55	
Auflösung Rückstellungen		0.00	-3'280.55	
Bildung Rückstellungen		0.00	0.00	
Bestand 31.12.		0.00	0.00	
3 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung				
a) a.o. Ertrag		7'399.15	4'182.40	
Schadenvergütungen Fahrzeuge		2'800.00	0.00	
Auszahlung Konkursamt		321.80	1'847.25	
Vergütungen Ausgleichskasse LU (inkl. CO2 Rückverg)		4'207.60	2'282.05	
Diverses		69.75	53.10	
b) a.o. Aufwand		142.00	291.95	
Diverses		142.00	291.95	
c) periodenfremder Ertrag		2'400.00	0.00	
Untervermietung Büroraum		2'400.00	0.00	
4 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		< 50	< 50	
5 Zusätzliche Angaben				
a) Leasing Verbindlichkeiten (Restwert Laufzeit > 1 Jahr)		0.00	0.00	
b) Vorsorge Verbindlichkeiten		keine	keine	
c) Aktive Rechnungsabgrenzung		13'560.40	5'396.90	
d) Passive Rechnungsabgrenzung		83'970.45	81'630.05	
Lohnabgrenzungen (Gleitzzeiten > 30 Std)		62'210.95	68'265.00	
Telefonanlage 2. TZ		15'000.00	0.00	
Fonds		0.00	1'030.00	
Diverse (Revision BH, Stomos)		6'759.50	12'335.05	

LUFIDAREVISION

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der
SPITEX Region Entlebuch, Schüpfheim

zur Jahresrechnung 2018

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der SPITEX Region Entlebuch für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 3. März 2018 hat diese eine nicht modifizierte Prüfaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Schüpfheim, 5. März 2019

hnl/cbl

Lufida Revisions AG



Hansueli Nick
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Christian Bieli
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2018
• Bilanz per 31. Dezember 2018
• Erfolgsrechnung 2018